

8	Güterglück			
1. Allgemeine Informationen				
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld		
1b	Kommune	Stadt Zerbst/Anhalt		
1c	Größe	258 Hektar		
1d	Landschaftseinheit	3.1. Zerbster Ackerland		
1e	Geländestruktur	flach		
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung		
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Gehölz, Fließgewässer, Bahnverkehr Straßenverkehr, Weg		
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)			
2. Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit				
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
	Schutzaspekt	VRG	Umfeld	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	Gering Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	Gering Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Im VRG nicht vorhanden.	- in ca. 220 Meter nord-östlicher Entfernung befindet sich das Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ (LSG0030AZE)	Mittel Das VRG befindet sich in einer Entfernung unter 300 Metern zu einem Landschaftsschutzgebiet.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	Gering Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3. Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität				
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (SPA0002LSA „Zerbster Land“)	Mittel Das VRG befindet sich in weniger als einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	Gering Das VRG befindet sich in über einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.

3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotop (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	Hoch Das VRG enthält gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG geschützte Biotop
3d	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Das VRG beinhaltet keine Naturparkflächen.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Es liegt keine Betroffenheit von Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Es befinden sich keine gem. §§18,19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Das VRG enthält keine Flächen, die dem Nahbereich und zentralen Prüfbereich um Brutstandorte kollisionsgefährdeter Brutvogelarten gem. Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG zugehörig sind.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Es liegen keine Nachweise von Arten nach Anhang II oder IV der FFH-RL im VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	<u>Im Umkreis von 1000 Metern:</u> Schwarzspecht (<i>Dryocopus martius</i>) Ortolan (<i>Emberiza hortulana</i>) Neuntöter (<i>Lanius collurio</i>)	Mittel In der Umgebung des VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.

3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	Gering Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	Schutzgut Boden			
4a	Konfliktpotential	Mittel– sehr hoch	-	Hoch Das VRG enthält überwiegend Böden mit mittlerem bis sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering – sehr hoch		Hoch Das VRG enthält vereinzelt Böden mit sehr hohem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Sehr gering – sehr hoch	-	Hoch Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält großflächig Böden mit Archivfunktion.	-	Hoch Das VRG enthält Böden mit Archivfunktion.
5	Schutzgut Fläche			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht fast ausschließlich aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	Gering Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	Gering Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich keine Bestands-WEA im VRG.	-	Hoch Es befinden sich keine Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	Schutzgut Wasser			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	Gering Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 57 mm/a.	-	Mittel Die durch das VRG in Anspruch genommenen

				Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschützttheit	Mittel	-	Mittel Das VRG weist vollflächig eine mittlere Grundwassergeschützttheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	Schutzgut Klima / Luft			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG berührt im Westen Bereiche der Auen bzw. auenbegleitenden Niederterrassen.	-	Hoch Das VRG berührt Bereiche der Auen/ auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es befinden sich keine Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	Schutzgut Landschaft			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Zerbster	-	Gering <u>Betroffenheit:</u>

	Verletzlichkeit	Ackerland“.		„Zerbster Ackerland “
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (9) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	Hoch Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	Gering Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es verläuft keine überregionale Verkehrs- oder Leitungstrasse durch das VRG.

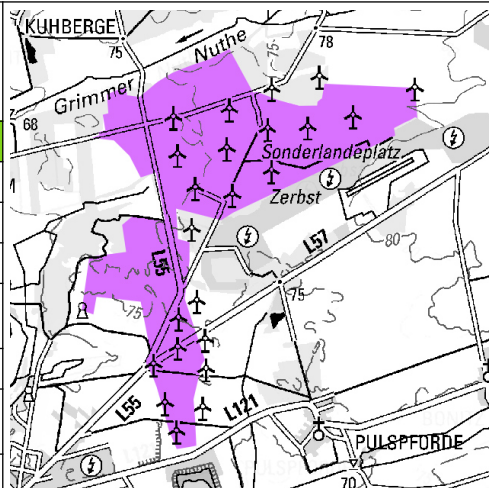
23	Straguth			
1.	Allgemeine Informationen			
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld		
1b	Kommune	Stadt Zerbst (Anhalt)		
1c	Größe	175 Hektar		
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming		
1e	Geländestruktur	flach		
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung		
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg, Fließgewässer, Industrie- und Gewerbefläche (Standorte WEA Bestand)		
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsbeobieten XIV „Straguth“ - in und um das geplante VRG befinden sich Bestandsanlagen		
2.	Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit			
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
	Schutzaspekt	VRG	Umfeld	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	Gering Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	Gering Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA).	Das VRG grenzt im Nord-Westen an das Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ (LSG0030AZE) und nähert sich im Süd-Osten dem Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Nuthetäler“ (LSG0077AZE) an.	Hoch Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparks. Das VRG befindet sich in weniger als 300 Metern Entfernung zu zwei Landschaftsschutzgebieten.

2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden.	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden.	Gering Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3. Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität				
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (SPA0002LSA „Zerbster Land“)	Mittel Das VRG befindet sich in weniger als einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen SPA-Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0059LSA, „Obere Nuthe-Läufe“)	Mittel Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH-Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotop (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 Metern:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG - ggB „Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer [...]“ gem. § 30 BNatSchG	Hoch Das geplante VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Landschaftsschutzgebieten.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA) Zone 3.	-	Gering Das VRG befindet sich in Zone 3 des Naturparks „Fläming“.
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung	-	Mittel Es liegt eine Betroffenheit von regional bedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§18,19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.

3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>Nahbereich:</u> 2 x <i>Milvus migrans</i> <u>zentraler Prüfbereich:</u> 2 x <i>Milvus milvus</i>	-	Hoch VRG liegt im Nahbereich zweier Schwarzmilanhorste (<i>Milvus migrans</i>) sowie im zentralen Prüfbereich zweier Rotmilanhorste. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöhten Tötungsrisiko auszugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Es liegt kein Nachweis einer Art nach Anhang II oder IV der FFH-RL im und um das VRG vor.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (<i>Milvus milvus</i>) Schwarzmilan (<i>Milvus migrans</i>) Grauammer (<i>Emberiza calandra</i>)	Mittel In der Umgebung des VRG besteht der Nachweis von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	Gering Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.
4	Schutzgut Boden			
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	Hoch Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	Mittel Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering - hoch	-	Mittel Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG berührt östlich Böden mit Archivfunktion.	-	Hoch Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5	Schutzgut Fläche			
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher	Das VRG besteht überwiegend	-	Gering

	Produktionsflächen	aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.		Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG.	Gering Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG.	Es befinden sich Bestands-WEA in der unmittelbaren Umgebung des VRG.	Gering Es befinden sich Bestands-Anlagen im und um das VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6	Schutzgut Wasser			
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	-	Gering Das VRG befindet sich nicht im Geltungsbereich eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 87 mm/a.	-	Mittel Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschützttheit	gering-hoch	-	Hoch Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen z.T. eine geringe Grundwassergeschützttheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.
6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	Schutzgut Klima / Luft			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es befinden sich keine Waldflächen mit Klima- oder Immissionsschutzfunktion innerhalb des VRG.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Das VRG befindet sich außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält im Süden kleinflächig die Bodenform „naturnahe Moore, Erd- und Mulmmoore“ (landwirtschaftlich genutzt). Das VRG enthält eine ca. 2 ha große Waldinsel.	-	Hoch Es befinden sich Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.

8	Schutzgut Landschaft			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“.	-	Mittel Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	Mittel <u>Betroffenheit:</u> „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (6) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	Hoch Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	Gering Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.
9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung

29	Zerbst Flugplatz			
1. Allgemeine Informationen				
1a	Landkreis	Anhalt-Bitterfeld		
1b	Kommune	Stadt Zerbst/Anhalt		
1c	Größe	456 Hektar		
1d	Landschaftseinheit	1.7. Roßlau-Wittenberger Vorfläming		
1e	Geländestruktur	flach		
1f	Reg.Plan-Darstellung geplant	Vorranggebiet für die Windenergienutzung		
1g	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft, Wald, Gehölz, Weg, Friedhof, Straßenverkehr, Industrie- und Gewerbefläche (u.a. Standorte WEA Bestand)		
1h	Vorbelastungen (zusätzlich zu 1g)	- das geplante VRG beinhaltet das bestehende Vorranggebiet für die Nutzung der Windenergie mit der Wirkung von Eignungsgebieten XIX „Zerbst Flugplatz“ - innerhalb des geplanten VRG befinden sich Bestandsanlagen		
2. Schutzgut Mensch, einschließlich der menschlichen Gesundheit				
		Bestand und Betroffenheit des Schutzgutes		Voraussichtliche erhebliche Umweltauswirkungen
	Schutzaspekt	VRG	Umfeld	
2a	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude innerhalb von Ortslagen, Siedlungsflächen mit überwiegender Wohn- und Erholungsnutzung, Kur- und Klinikgebiete	Im VRG nicht vorhanden .	Im Umfeld von 1000 Metern nicht vorhanden.	Gering Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2b	Bewohnte Gebiete – Wohngebäude außerhalb von Ortslagen	Im VRG nicht vorhanden.	Im Umfeld von 500 Metern nicht vorhanden.	Gering Aufgrund des Abstandes sind keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2c	Verkehrs-, Sonder-, Hubschrauberlandeplatz; Bauschutzbereich gem. § 12 LuftVG; Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegt keine Betroffenheit vor.
2d	Biosphärenreservat, Naturpark, LSG	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA). Das VRG beinhaltet Flächen des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Nuthetäler“ (LSG0077AZE).	-	Hoch Das VRG befindet sich vollständig innerhalb eines Naturparks. Das VRG enthält Flächen eines Landschaftsschutzgebietes.
2e	Fernradwanderwege	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umfeld um das VRG nicht vorhanden.	Gering Es befinden sich keine Fernradwanderwege innerhalb des VRG:
3. Schutzgut Flora / Fauna/ Biodiversität				
3a	Europäische Vogelschutzgebiete (EU SPA)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG > 1 km	Gering Das VRG befindet sich in über einem Kilometer

				Entfernung zum nächstgelegenen SPA- Gebiet.
3b	Flora-Fauna-Habitat-Gebiete (FFH)	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung zum VRG < 1 km (FFH0059LSA, „Obere Nuthe- Läufe“)	Mittel Das VRG befindet sich in unter einem Kilometer Entfernung zum nächstgelegenen FFH- Gebiet.
3c	Naturschutzgebiete (§ 23 BNatSchG, einschließlich in Ausweisung befindliche), flächenhafte Naturdenkmäler (§ 28 BNatSchG), Geschützte Landschaftsbestandteile (§ 21 NatSchG LSA, § 29 BNatSchG), Gesetzlich geschützte Biotop (§ 22 NatSchG LSA, § 30 BNatSchG)	- ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG	<u>Im Umkreis von 300 m:</u> - Alleen und einseitige Baumreihen gem. § 21 NatSchG LSA - Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer gem. § 30 BNatSchG - ggB „Hecken und Feldgehölze“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG - ggB „Röhrichte“ gem. § 30 BNatSchG - ggB: „Seggen-, binsen- oder hochstaudenreiche Nasswiesen“ gem. § 30 BNatSchG - ggB: „Trocken- und Halbtrockenrasen“ gem. § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG - ggB: „Natürliche oder naturnahe Bereiche stehender Binnengewässer [...]“ gem. § 30 BNatSchG	Hoch Das geplanten VRG beinhaltet Flächen mit Schutzstatus nach § 22 NatSchG LSA i.V.m. § 30 BNatSchG
3d	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG beinhaltet Flächen des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Nuthetäler“ (LSG0077AZE).	-	Mittel Das VRG befindet sich zum Teil innerhalb eines Landschaftsschutzgebietes.
3e	Naturparke	Das VRG befindet sich vollständig innerhalb des Naturparks „Fläming“ (NUP0007LSA).	-	Mittel Das VRG befindet sich vollständig in einem Naturpark (Zonen 2 und 3).
3f	Biosphärenreservate	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Biosphärenreservaten.
3g	Biotopverbundsystem	Das VRG berührt im Norden Biotopverbundflächen mit überregionaler Bedeutung.	-	Hoch Es liegt eine Betroffenheit von regional und

		Das VRG beinhaltet im östlichen Teil Biotopverbundflächen mit regionaler Bedeutung		überregionalbedeutsamen Biotopverbundflächen vor.
3h	Besonders geschützte Waldgebiete gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es befinden sich keine gem. §§ 18, 19 LWaldG LSA besonders geschützten Waldstandorte innerhalb des VRG.
3i	Brutstandorte schlaggefährdeter Vogelarten inkl. Nahbereich und zentralem Prüfbereich gemäß Anlage I zu § 45b Abs. 1- 5 BNatSchG	Betroffenheit durch VRG: <u>Nahbereich:</u> <i>Milvus milvus</i> <i>Milvus migrans</i> <u>zentraler Prüfbereich:</u> <i>2 x Milvus milvus</i>	-	Mittel VRG liegt im Nahbereich eines Rotmilanhorstes (<i>Milvus milvus</i>) und eines Schwarzmilanhorstes (<i>Milvus migrans</i>) sowie im zentralen Prüfbereich zweier weiterer Rotmilanhorste. Auf Grund der Ergebnisse der HPA ist bei entspr. Artenschutzmaßnahmen von keinem signifikant erhöhten Tötungsrisiko auszugehen.
3j	Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Es befinden sich keine Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL innerhalb des VRG.
3k	Arten nach Anhang II u. IV FFH-RL	Zauneidechse (<i>Lacerta agilis</i>) Schlingnatter (<i>Coronella austriaca</i>)	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG: Fischotter (<i>Lutra lutra</i>) Lachs (<i>Salmo salar</i>) Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>) Knoblauchkröte (<i>Pelobates fuscus</i>) Zauneidechse (<i>Lacerta agilis</i>) Moopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>)	Hoch Es besteht der Nachweis von Arten nach Anhang II u. IV der FFH-RL im und um das VRG.
3l	Arten nach Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern: Rotmilan (<i>Milvus milvus</i>) Schwarzmilan (<i>Milvus migrans</i>) Kranich (<i>Grus grus</i>)	Mittel Um das VRG liegen Nachweise von Arten nach Anhang I bzw. Zugvogelarten nach Art. 4(2) VS-RL vor.
3m	Besonders/streng geschützte Arten mit Gefährdungsstatus (Rote Liste LSA Kategorie 1, 2 u. 3, R, 0)	Zauneidechse (<i>Lacerta agilis</i>) -RL 3 Glattnatter (<i>Coronella austriaca</i>) – RL 2	-	Hoch Es liegen Nachweise von besonders/streng geschützten Arten mit Gefährdungsstatus vor.
3n	Besonders/streng geschützte Arten ohne Gefährdungsstatus	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Es liegen keine Nachweise von besonders/streng geschützten Arten ohne Gefährdungsstatus vor.
3o	Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten	Im VRG nicht vorhanden	Im Umkreis von 1000 Metern nicht vorhanden	Gering Im und um das VRG befinden sich keine erfassten Reproduktionsstandorte und Winterquartiere windkraftsensibler Fledermausarten.

4 Schutzgut Boden				
4a	Konfliktpotential	Mittel – sehr hoch	-	Hoch Das VRG enthält in Teilen Böden mit sehr hohem Konfliktpotential.
4b	Ertragspotential	Sehr gering - mittel	-	Mittel Das VRG enthält Böden mit u.a. mittlerem Ertragspotential.
4c	Naturnähe	Gering – sehr hoch	-	Hoch Das VRG enthält in Teilbereichen Böden mit einem sehr hohen Grad an Naturnähe.
4d	Böden mit Seltenheit / Archivfunktion	Das VRG enthält in mehreren Bereichen Böden mit Archivfunktion.	-	Hoch Das VRG enthält z.T. Böden mit Archivfunktion.
5 Schutzgut Fläche				
5a	Verlust hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Das VRG besteht zu großen Teilen aus landwirtschaftlich genutzten Flächen.	-	Gering Der Flächenverlust beschränkt sich auf die für Errichtung und den Betrieb der WEA erforderlichen Flächen. Nach Ablauf der Betriebszeit soll eine Entsiegelung der beanspruchten Flächen erfolgen.
5b	Veränderung der Bewirtschaftbarkeit von Flächen	Das VRG besteht überwiegend aus landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzten Flächen.	Kein Einfluss auf die Bewirtschaftbarkeit von Flächen außerhalb des VRG	Gering Die Veränderung der Bewirtschaftbarkeit besteht ausschließlich in Hinblick auf den (temporären) Entzug landwirtschaftlich und forstwirtschaftlich genutzter Fläche.
5c	Neuinanspruchnahme von Flächen	Es befinden sich Bestands-WEA im VRG	-	Mittel Es befinden sich Bestands-Anlagen im VRG, deren Standorte im Zuge eines Repowerings genutzt werden könnten.
6 Schutzgut Wasser				
6a	Trinkwasserschutzgebiete	Das VRG befindet sich teilweise innerhalb der Trinkwasserschutzzone 3 des WSG0051 „Fläming“.	-	Mittel Das VRG befindet sich in der Trinkwasserschutzzone 3 eines nach § 51 WHG festgesetzten Gebietes.
6b	Bedeutung für Grundwasserneubildung	Die durchschnittliche Grundwasserneubildung liegt bei ca. 87 mm/a.	-	Mittel Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen haben eine mittlere Bedeutung für die Grundwasserneubildung.
6c	Grundwassergeschützttheit	Sehr gering-mittel	-	Hoch Die durch das VRG in Anspruch genommenen Flächen weisen teilweise eine sehr geringe Grundwassergeschützttheit auf.
6d	Überschwemmungsgebiete und Retentionsflächen	Das VRG beinhaltet keine Überschwemmungsflächen.	-	Gering Das VRG befindet sich vollständig außerhalb von Überschwemmungsbereichen.

6e	Ökologischer Zustand/ökologisches Potential von Oberflächengewässern (Fließgewässer 1. Ordnung und stehende Gewässer > 1 ha)	Im VRG nicht vorhanden.	-	Gering Im VRG befinden sich keine Fließgewässer 1. Ordnung oder Standgewässer > 1 ha.
7	Schutzgut Klima / Luft			
7a	Kalt- und Frischluftentstehungsgebiete (Waldgebiete mit Klima- und Immissionsschutzfunktion)	Das VRG enthält als Klima- und Immissionsschutzwald ausgewiesene Waldflächen.	-	Hoch Das VRG enthält Flächen mit der Funktion „Klima- und Immissionsschutzwald“.
7b	Luftleitbahnen (Fließgewässer u. Auenbereiche)	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Das VRG befindet sich außerhalb von Auen und auenbegleitenden Niederterrassen.
7c	Treibhausgassenken (Moore, Wälder, extensiv genutztes Dauergrünland)	Das VRG enthält Waldflächen.	-	Hoch Es befinden sich Biotop-/Nutzungstypen mit treibhausgassenkender Nutzung/Funktion innerhalb des VRG.
8	Schutzgut Landschaft			
8a	Landschaftsschutzgebiet	Das VRG enthält Flächen des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Nuthtäler“.	-	Mittel Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 26 BNatSchG.
8b	Naturpark	Das VRG liegt vollständig im Naturpark „Fläming“.	-	Mittel Im VRG befinden sich Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 27 BNatSchG.
8c	Biosphärenreservat	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Flächen mit naturschutzrechtlichem Schutzstatus nach § 25 BNatSchG.
8d	Nationales Naturerbe	Im VRG nicht vorhanden	Im 300-Meter-Umkreis um das VRG nicht vorhanden	Gering Im und um das VRG befinden sich keine Naturerbeflächen.
8e	Landschaftsbild spez. in Bezug auf ästhetischen Wert, visuelle Verletzlichkeit	Das VRG befindet sich in der Landschaftseinheit „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“.	-	Mittel <u>Betroffenheit:</u> „Roßlau-Wittenberger-Vorfläming“
9	Kultur- und Sachgüter			
9a	Bau- und Kulturdenkmäler	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Bau- oder Kulturdenkmäler.
9b	Bodendenkmäler	Im VRG befinden sich mehrere (4) Bodendenkmäler (punktuell und flächig).	-	Hoch Im VRG befinden sich mehrere Bodendenkmäler.
9c	UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsame Garten- und Parkanlagen im Fall der Dominanz von WEA	Im VRG nicht vorhanden	Entfernung > 10 km zum VRG	Gering Keine Betroffenheit von UNESCO-Weltkulturerbestätten und öffentlich bedeutsamen Garten- und Parkanlagen.

9d	Überregionale Verkehrs- und Leitungstrassen	Im VRG nicht vorhanden	-	Gering Im VRG befinden sich keine Verkehrs- oder Leitungstrassen von überregionaler Bedeutung
----	--	------------------------	---	--